

Aus den BVK 4.0-Mitgliedsunternehmen

Künstliche Intelligenz (KI) als Werkzeug für Entscheider im Unternehmensalltag

Wie gelingt der Umgang mit Komplexität, Vielfalt und Dynamik?

In Unternehmen, Organisationen und Verwaltungen sind Leitungs- und Unternehmensverantwortliche sowie Projektleiter in allen Branchen und Wirtschaftssektoren zunehmend für innovative Lösungen im bekannten Terrain als auch für zukunftsbezogene Entwicklungen umfänglich gefordert. Innovations- und Weiterentwicklungsstreben in Wirtschaft und Verwaltung gehen deutlich über technologische Innovationen, wie Digitalisierung, hinaus - auch wenn Technologieinnovationen kommunikativ im Vordergrund stehen.

Mittendrin im Managen von „Sowohl-als-auch-Zielen“ und den sich daraus ergebenden strategischen Optionen und komplexen Spannungsfeldern, stehen wir vor nichts Größerem als einem weitreichenden Paradigmenwechsel und vor Wendepunkten mit Richtungsentscheidungen.

Zukunft heute gestalten – aber wie?

Das sind die Begriffe der Gegenwart: Innovierende Unternehmensführung und Verwaltungsleitung, zukunftsgerichtete Entscheidungen, Upskilling von Managementkompetenzen, Systematisierung von Risikoprävention, Strategie-Simulationsprojekte, neue strategische Allianzen von Wirtschaftsakteuren, unternehmens- und organisationsübergreifende Kooperationen, Kollaboration zwischen Experten in Wirtschaft und Wissenschaft, Entwicklung und Einsatz innovativer Technologien und Methoden bis hin zu Sprunginnovationen als Trendsetter und Gamechanger.

Die Herausforderungen unserer Zeit sind vielfältig und von globalem Ausmaß mit dynamischen Beschleunigungsvläufen. Wie stellen wir uns darauf ein? Am Anfang steht die Lagebewertung und der anschließenden Entwicklung von strategischen Szenarien für verantwortungsbewusste Entscheidungen. Warum ist das notwendig? Um mit offenem Blick bisherige Überzeugungen, Prämissen, Herangehensweisen und Werkzeuge auf den Prüfstand zu stellen, so dass durch veränderte Perspektiven, Loslassen von Überholtem und dem Einsatz innovativer Technologien neue Antworten und Lösungen entstehen.

Für aktuell hochkomplexe Fragestellungen der Infrastruktur als auch in den innovierenden Branchen, wie Sicherheit,

Mobilität und Energie, erscheint es sinnvoll, systemische und datenbasierte Managementmethoden mit Nutzung von KI-Werkzeugen insbesondere für neue Lösungswege, Risikomanagementsystematiken, innovative Greenmarket- und nachhaltige ESG-Geschäftsmodelle für Transformationen einzusetzen.

Das Paradoxon besteht darin, dass wir als Menschen intuitiv mit dem Wagnis neue Chancen zu ergreifen, ein deutlich höheres Risikopotenzial verbinden als mit dem Beharrungsvermögen an vergangenen Zeiten festzuhalten, auch wenn positive Erfolgsaussichten durch gravierende Veränderungen deutlich wahrscheinlicher sind.

Zukunftsbezogene Unternehmens- und Organisationsentwicklung

Vielfalt und Dynamik in Entscheidungsprozessen kristallisieren sich als zentrale Gestaltungsaufgaben und Schlüsselkompetenzen für die erste und zweite Ebene sowie für Großprojektleiter und Nachwuchskandidaten heraus. In diesem Zusammenhang betont Doris Lindner: „Unsere Ambition besteht darin, unseren Kunden innovierende Expertise in Beratung & KI-Technologie mit konkreten Verwendungsbezug zu bieten, so dass durch neues Erfahrungswissen gezielt entschieden werden kann, für welche komplexen Fragen und Problemstellungen KI als Werkzeug effizient und wirksam eingesetzt wird. Zusammen mit den Kunden formulieren wir die Anforderungen und entwickeln neue systemische Ansätze, Szenarien und Simulationen zum Meistern von Herausforderungen.“ Viktor Winschel von Oicos ergänzt:

„Wir kombinieren die Erkenntnisse der interdisziplinären,

systemtheoretischen und kybernetischen Ansätze für das Management von Unternehmen, Verwaltungen, kommunalen Entitäten und sonstigen Organisationen für unsere Kunden. Die KI-Werkzeuge, die sich dafür in den Forschungslabors befinden, stellen wir passend für unsere Kunden zum Lösungsvorhaben, Innovationsprojekt oder vielschichtiger Lagebewältigung zur Verfügung.“

KI-Erkundungs-Workshop bietet als Einstieg erste Orientierung

Künstliche Intelligenz macht Simulationen von Entscheidungsmodellen möglich und bereitet so die zunehmend komplexen Entscheidungssituationen in der angestrebten Realität vor. Im Allgemeinen handelt es sich um Interaktionen zwischen Menschen, Maschinen und digitalen Robotern, eingebettet in einen realen Kontext. Solche Simulations-, Analyse- und Entscheidungswerkzeuge können in die ERP- und IT-Systeme integriert werden, um in Echtzeit komplexe Datenanalysen zur Entscheidungsfindung zu ermöglichen. Diese dienen den Vorbereitungen in laufenden Entscheidungen oder auch bei der Suche nach neuen digitalen Geschäftsmodellen.

Das Beratungsteam von Doris Lindner und Viktor Winschel setzt auf modernste Virtualisierungstechnologien für die IT-Landschaften der Kunden, um die Datenquellen (z. B. Exceldateien, Webseiten, SQL-Datenbanken oder ERP-Sys-

teme von SAP, Oracle oder sonstige IT-Systeme) für die Entscheidungen auf der Unternehmer-, Leitungs- / Toplevel-Ebene des Managements verfügbar zu machen.

Autoren

Lindnerteam
Doris Lindner
doris.lindner@lindnerteam.de
www.lindnerteam.de

Oicos
Dr. Viktor Winschel
viktor.winschel@oicos.de
www.oicos.org

